

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0031294

Entscheidungsdatum

24.12.1960

Geschäftszahl

2Ob285/60; 2Ob116/63; 2Ob439/65; 2Ob297/71; 2Ob92/73; 8Ob505/76 (8Ob506/76); 2Ob176/76; 8Ob231/78; 8Ob87/79; 8Ob126/79 (8Ob127/79); 1Ob16/85; 2Ob205/08y; 4Ob146/19b

Norm

ABGB §1325 D7

Rechtssatz

Ein in seinem erlernten Beruf arbeitsunfähig gewordener Verletzter muß eine zur Schadensminderung erforderliche Umschulung beginnen, wenn sie im Einzelfall zumutbar ist. Ist diese Umschulung nicht im Heimatort des Verletzten möglich, so muß er sich, soweit keine Umstände dies als unzumutbar erscheinen lassen, in eine Schulungsstätte für Schwerbeschädigte begeben.

BGH vom 13.05.1953, VI ZR 78/52; Veröff: NJW 1953,1098

Entscheidungstexte

TE OGH 1960-12-24 2 Ob 285/60

nur: Ein in seinem erlernten Beruf arbeitsunfähig gewordener Verletzter muß eine zur Schadensminderung erforderliche Umschulung beginnen, wenn sie im Einzelfall zumutbar ist. (T1)
Veröff: ZVR 1961/177 S 139

TE OGH 1963-05-15 2 Ob 116/63

nur T1

TE OGH 1966-01-13 2 Ob 439/65

nur T1; Beisatz: Erfolgreiche Umschulung von Forstarbeiter auf Elektroschweißer. (T2)

TE OGH 1972-05-25 2 Ob 297/71

nur T1; Veröff: EvBl 1972/318 S 605 = SozM IA/e,1033

TE OGH 1973-07-05 2 Ob 92/73

nur T1; Veröff: ZVR 1974/161 S 242

TE OGH 1976-02-04 8 Ob 505/76

nur T1; Veröff: ZVR 1976/361 S 379 = SZ 49/19

TE OGH 1976-10-08 2 Ob 176/76

nur T1; Beisatz: Umschulung von Verkäuferin auf Heimarbeiterin unzumutbar. (T3) Veröff: ZVR 1977/132 S 181

TE OGH 1979-03-15 8 Ob 231/78

TE OGH 1979-09-13 8 Ob 87/79

nur T1; Beisatz: Wenn nicht völlige Arbeitsunfähigkeit vorliegt. (T4)

TE OGH 1979-09-27 8 Ob 126/79

nur T1

TE OGH 1985-08-28 1 Ob 16/85

Auch; nur T1

TE OGH 2009-05-20 2 Ob 205/08y

nur T1

TE OGH 2020-01-28 4 Ob 146/19b

nur T1

European Case Law Identifier

ECLI:AT:OGH0002:1960:RS0031294